

Die erste Klassenfahrt als Mama - Tipps erbeten

Beitrag von „Anja82“ vom 4. Januar 2019 19:07

Zitat von icke

Grundsätzlich richtig, aber das geht eben nur, wenn das ganz Kollegium das verweigert. Wenn es grundsätzlich sattfindet, kann ich mich da als einzelner nicht rausziehen.

Ach da zählt das Argument, aber bei Klassenfahrten nicht?

Klassenfahrten sind sogar als Dienstpflicht deklariert und trotzdem diskutieren wir hier seitenweise.

Nur mal zur Klarstellung, ich mache nicht "gerne Klassenfahrten". Grundsätzlich bin ich auch lieber zu Hause bei meiner Familie. Aber ich sehe die wichtigen Aspekte und nein Krabappel, viele können eben nicht im privaten eine Reise machen. Bei meiner letzten Klassenfahrt waren 3/4 Hartz-4-Kinder, die könnten sich so einen Ponyhof (der sonst 600 Euro die Woche kostet) garantiert nicht leisten, geschweige denn irgendeinen anderen Urlaub.

Aus Muttersicht wäre ich sehr enttäuscht, wenn mein Kind eine Lehrerin erwischt, die das alles nicht macht. Und ja wir haben Exemplare an der Schule die weder Ausflüge, noch Klassenfahrten, noch Schulfeste noch irgendwas machen..

Erstaunlich wie wenig Klassenfahrten ihr selbst hattet. So ganz glauben kann ich es nicht. Ich hatte in der Grundschule 2 und in der weiterführenden Schule 3 (davon eine Studienfahrt in der Oberstufe). Und am Gymnasium sollte das wohl auch Standard sein.